

Angewandte Geologie

Standortauskunft Baugrund



1000 Meter

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

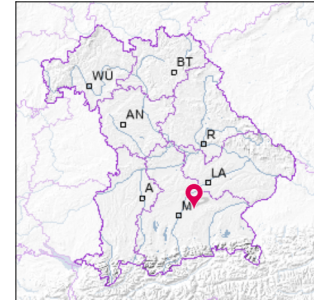


Markt Schwaben

UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 713.413

Nordwert: 5.342.091



Ingenieurgeologische Bewertung des Standorts

- i** Im Untergrund sind zu erwarten:
bindige, fein- bis gemischtkörnige Lockergesteine, gering bis mäßig konsolidiert, teils mit organischen Einlagerungen
- i** Allgemeiner Baugrundhinweis:
wasserempfindlich (wechselnde Konsistenz, Schrumpfen/Quellen), Staunässe möglich, frostempfindlich, setzungsempfindlich, z. T. besondere Gründungsmaßnahmen erforderlich, oft eingeschränkt befahrbar
- !** Zu erwartende mittlere Tragfähigkeit:
sehr gering bis gering

[Details](#)

Grabbarkeit, Wassereinfluss und Humusgehalt am Standort

- ✓** Grabbarkeit im 1. Meter: **oft mittelschwer grabbar**
- ✓** **Kein Hinweis auf sehr schwere Grabbarkeit** im 2. Meter.
- !** Es gibt **Hinweise auf niedrige Grundwasserflurabstände.**
- !** Es handelt sich bereichsweise um **humusreiche Böden.**

[Details](#)

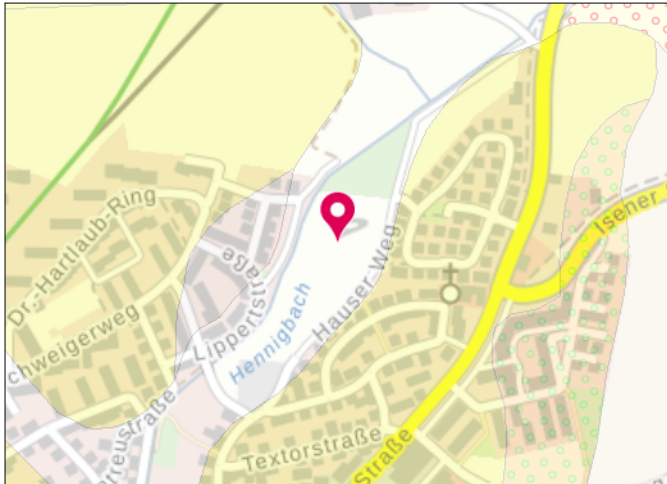
Geofahren am Standort

- ✓** Im Umkreis von 200 Metern **gibt es keine Hinweise auf Geofahren.**

Geologie und Ingenieurgeologie am Standort

[Zurück zur Titelseite](#)

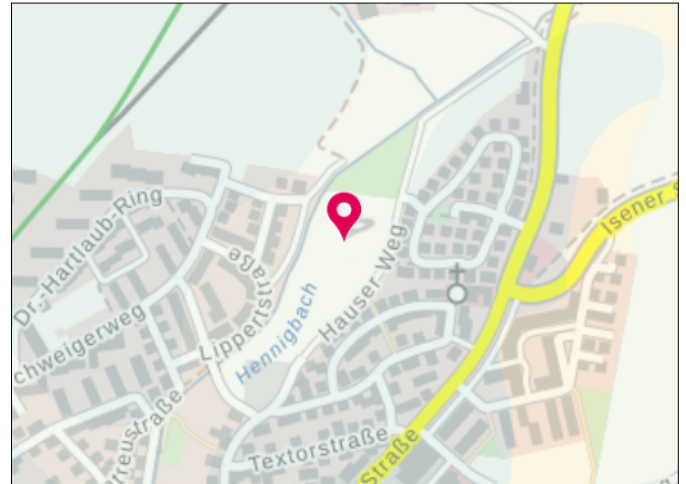
digitale Geologische Karte 1:25.000



Maßstab 1:10.000

[UmweltAtlas Bayern: Geologie](#)

digitale Ingenieurgeologische Karte 1:25.000



Maßstab 1:10.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Gesteinseinheit ab ca. 1 Meter Tiefe am Standort



„ta

Talfüllung, polygenetisch, pleistozän bis holozän

Gesteinsklassifikation nach der digitalen Geologischen Karte 1:25.000 (dGK25)

Bayernweite Gesteinsbeschreibung (nach der dGK25)	Hinweis bzgl. Baugrundeigenschaften
Lehm oder Sand, z. T. kiesig, Lithologie in Abhängigkeit vom Einzugsgebiet	meist lehmige Ablagerungen mit lokal stark unterschiedlichen Anteilen an größeren Komponenten. Möglicherweise geringer Grundwasserflurabstand, bei Entwässerung starke Setzungen möglich.
Organische Anteile	Einlagerungen
z. T. organische Reste aller Art, z. T. Holz	lokal Steine und Blöcke

Baugrundklassifikation nach der digitalen Ingenieurgeologischen Karte (dIGK25)



L,bm

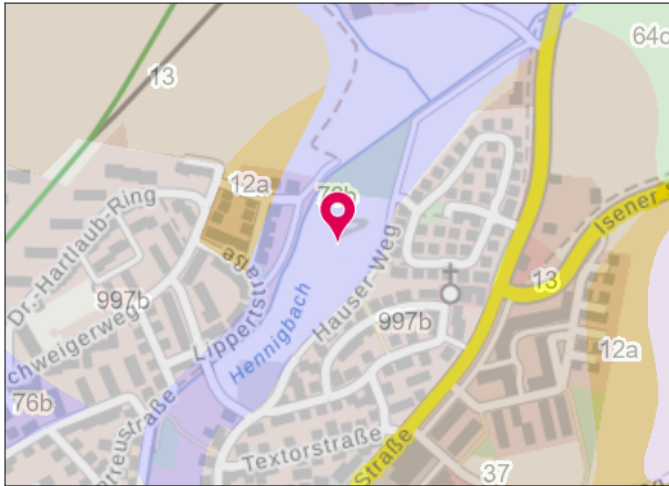
Bindige, fein- bis gemischtkörnige Lockergesteine, gering bis mäßig konsolidiert, teils mit organischen Einlagerungen

Allgemeiner Baugrundhinweis	Mittlere Tragfähigkeit
wasserempfindlich (wechselnde Konsistenz, Schrumpfen/Quellen), Staunässe möglich, frostempfindlich, setzungsempfindlich, z. T. besondere Gründungsmaßnahmen erforderlich, oft eingeschränkt befahrbar	sehr gering bis gering
	Mögliche Bodengruppen
	ST, GU*, SU*, GT*, ST*, UL, UM, TL, TM, TA, teils HZ, HN, F, OU, OH, OT

Boden, Grabbarkeit, Wassereinfluss und Humusgehalt am Standort

[Zurück zur Titelseite](#)

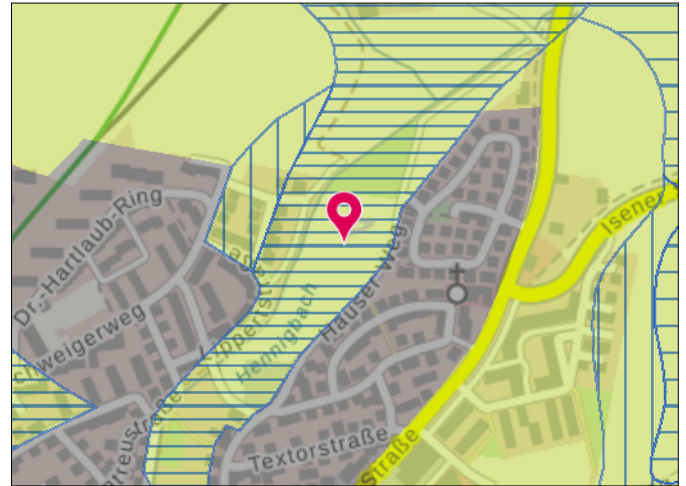
Übersichtsbodenkarte 1:25.000



Maßstab 1:10.000

[UmweltAtlas Bayern: Boden](#)

Karte der Grabbarkeit 1:25.000 mit Hinweisen zu Grabungshindernissen



Maßstab 1:10.000





[UmweltAtlas Bayern: Boden](#)

Kartierter Boden bis ca. 1 Meter Tiefe am Standort

76b

Bodenkomplex: Gleye und andere grundwasserbeeinflusste Böden aus (skelettführendem) Schluff bis Lehm, selten aus Ton (Talsediment)

Die vollständige Legende ist im UmweltAtlas Bayern ersichtlich ([UmweltAtlas Bayern: Boden](#)).




Wassereinfluss im 1. Meter *		Grabbarkeit im 1. Meter **	
	Stauwasser: unbeeinflusst		oft mittelschwer grabbar
	meist grundwasserbeeinflusst (Flächenanteil: 60 %)		kein Hinweis auf sehr schwere Grabbarkeit im 2. Meter

Der gewählte Standort liegt auf einer vorwiegend **landwirtschaftlich genutzten Fläche**, **Brachfläche** oder **bebauten Fläche**.

* nach VKR 1.36

** nach VKR 1.35

Wassereinfluss (nach bodenkundlicher Kartierung)

-  In der Legendeinheit treten keine Kolluvien auf. Es gibt keinen Hinweis auf eine Beeinflussung des kartierten Bodens durch Oberflächenzufluss.
-  Stauwassereinfluss: Stau- oder Haftnässe nicht vorhanden
-  Grundwassereinfluss***: Grundwasser räumlich stark wechselnd, meist < 13 dm tief, örtlich oberflächennah

*** Grundwassereinfluss bis ca. 2 Meter Tiefe

Grabbarkeit im 1. Meter

Grabbarkeitsstufen innerhalb der Legendeinheit:

Grabbarkeit	Flächenanteile
fließende Bodenarten	0 %
leicht grabbar	30 %
mittelschwer grabbar	70 %
mittelschwer bis schwer grabbar	0 %
schwer grabbar	0 %
sehr schwer grabbar	0 %
nicht grabbar	0 %

Humusgehalt

Humusgehalte innerhalb der Legendeinheit:

Horizontgruppe	[Masse-%]	Bezeichnung
Oberboden	11,8	sehr stark humos
Unterboden	2,5	mittel humos
Untergrund	0	humusfrei

Zusätzliche Informationen zum gewählten Standort

[Zurück zur Titelseite](#)

Hangneigung und Exposition an Ihren Standort


Hangneigung am Standort:

0 - 5°

Exposition am Standort:


keine Exposition (flach)

Strukturlinien im Umkreis von 500 Meter um Ihren Standort

-  Im Umkreis von 500 Meter des von Ihnen gewählten Standortes wurde **keine Strukturlinien (z. B. Störungen und andere tektonische Elemente)** gefunden.

[UmweltAtlas Bayern: Geologie](#)

Bohrungen im Umkreis von 500 Meter um Ihren Standort


-  Im Umkreis von 500 Meter des von Ihnen gewählten Standortes wurden **18 Bohrungen** gefunden.

[UmweltAtlas Bayern: Geologie](#)

Geogefahren im Umkreis von 200 Meter um Ihren Standort


-  Im Umkreis von 200 Metern **gibt es keine Hinweise auf Geogefahren.**

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)


-  Alle Informationen zu Geogefahren am gewählten Standort sind in der [Standortauskunft Geogefahren](#) zusammengefasst.

Nutzungsmöglichkeiten Oberflächennahe Geothermie


Nutzungsmöglichkeiten Erdwärmesonden: [UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

-  Alle Informationen zur Nutzungsmöglichkeit von Erdwärmesonden am gewählten Standort sind in der [Standortauskunft Erdwärmesonden](#) zusammengefasst.

Nutzungsmöglichkeiten Erdwärmekollektoren: [UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

-  Alle Informationen zur Nutzungsmöglichkeit von Erdwärmekollektoren am gewählten Standort sind in der [Standortauskunft Erdwärmekollektoren](#) zusammengefasst.

Nutzungsmöglichkeiten Grundwasserwärmepumpen: [UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

-  Alle Informationen zur Nutzungsmöglichkeit von Grundwasserwärmepumpen am gewählten Standort sind in der [Standortauskunft Grundwasserwärmepumpen](#) zusammengefasst.

Weitere Informationen zum gewählten Standort

Hochwassergefahrenflächen: [UmweltAtlas Bayern: Naturgefahren](#)

Überschwemmungsgebiete: [UmweltAtlas Bayern: Naturgefahren](#)

Allgemeine Hinweise zur Standortauskunft Baugrund

[Zurück zur Titelseite](#)

Die vorliegende Standortauskunft beruht auf folgenden Kartenwerken:

digitale Geologische Karte 1:25.000 (dGK25)

[Details](#)

Die dGK25 bildet den geologischen Bau Bayerns ab. Es werden die oberflächennah anstehenden Gesteine wiedergegeben.

digitale Ingenieurgeologische Karte von Bayern 1:25.000 (dIGK25)

[Details](#)

Die dIGK25 ist hinsichtlich der Abgrenzung der Einheiten direkt aus der dGK25 abgeleitet. Sie zeigt die räumliche Verbreitung der verschiedenen Baugrundtypen unterhalb der Bodenzone in ca. 2 Meter Tiefe. Eine Aussage über den tieferen Untergrund kann nicht getroffen werden.

Übersichtsbodenkarte 1:25.000 (ÜBK25)

[Details](#)

Die ÜBK25 ist die aus vorhandenen Unterlagen konzeptionell abgeleitete und durch Übersichtbegehungen im Gelände überprüfte und ergänzte Karte der räumlichen Verbreitung der Böden in Bayern.

Grabbarkeitskarte 1:25.000 mit Hinweisen zu Grabungshindernissen und Wassereinfluss

Die Grabbarkeitskarte sowie die Karten zu Grabungshindernissen und Wassereinfluss sind hinsichtlich der Abgrenzungen der Einheiten direkt aus der ÜBK25 und dem ATKIS-Basis-DLM abgeleitet und unter Verwendung der Verknüpfungsregel 1.35 bzw. 1.36 der AG Boden automatisiert erstellt. Sie bilden in Abhängigkeit ihrer Nutzung die räumliche Verteilung von Böden mit ähnlicher Lösbarkeit sowie die Beeinflussung der Bodeneinheiten durch Grundwasser und Stau-/Hangwasser ab.

Die Genauigkeit der Darstellung der Karten ist abhängig von den geologischen und bodenkundlichen Verhältnissen. Sie liegt entsprechend dem Bearbeitungsmaßstab bestenfalls bei 25 m und ist daher in der Regel nicht flurstückgenau. Die Datensätze stellen damit lediglich die Grundlage für eine grobe ortsbezogene Vorabinformation oder für großräumige Betrachtungen im Übersichtsmaßstab dar und sollen auf möglicherweise sensible Baugrundverhältnisse aufmerksam machen. In Abhängigkeit von der Genauigkeit der Karte bzw. der Standortwahl kann an dem von Ihnen gewählten Standort auch eine andere als die hier bewertete Geologische Einheit oder Bodeneinheit mit entsprechend anderen Eigenschaften vorliegen. Deswegen empfiehlt sich eine genauere Betrachtung der lokalen Verhältnisse in den dargestellten Kartenausschnitten und in Zweifelsfällen ein erneuter Abruf der Standortauskunft.

Die Fachdaten entsprechen dem aktuellen Stand des Wissens des Bayerischen Landesamts für Umwelt. Obwohl sie regelmäßig überarbeitet und aktualisiert werden, kann keine Gewähr für ihre Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität und Qualität gegeben werden. Die in dieser Standortauskunft zusammengeführten Inhalte enthalten keine verbindlichen Beurteilungen der baugrundgeologischen Situation an einem konkreten Ort und ersetzen in keinem Fall eine Baugrunduntersuchung nach DIN EN 1997-2 bzw. ein geotechnisches Gutachten nach Eurocode 7.

Eine gute Planung vermeidet viele Unannehmlichkeiten und Überraschungen. Wir empfehlen daher die Planung durch ein Fachbüro (z. B. Ingenieurgeologisches oder Geotechnisches Büro) durchführen zu lassen, das mit den regionalen Gegebenheiten vertraut ist.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg
Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556
Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Referenzen/Bildnachweis:

Baugrund
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)
[© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie](#)

Mit Förderung durch:



Europäische Union

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung